Literatur-Übersicht[1]).

Bersa E. Über das Vorkommen von kohlensaurem Kalk in einer Gruppe von Schwefelbakterien. (Sitzungsber. d. Akad. d. Wissensch. Wien, math.-naturw. Kl., Abt. I., 129. Bd., 1920, Heft 5/6, S. 231—259.) 8°. 1 Tafel.

Vgl. diese Zeitschr., Jahrg. 1920, Heft 4—6, S. 152.

Brunswik H. Über das Vorkommen von Gipskristallen bei den *Tamaricaceae*. (Sitzungsber. d. Akad. d. Wissensch. Wien, math.-naturw. Kl., Abt. I., 129. Bd., 1920, Heft 2/3, S. 115—136.) 8°. 1 Tafel.

— — Über neuere Verfälschungen und Verschlechterungen von Drogen. VII. Mitteilung: *Melissa officinalis* L. (Blattdroge). Gleichzeitig eine Zusammenstellung der in Labiatenblättern vorkommenden kristallisierten Inhaltskörper. (Zeitschr. d. Allg. österr. Apotheker-Vereines, 58. Jahrg., 1920, Nr. 36, S. 195, 196, Nr. 37, S. 201, 202.) 4°.

Fischer R. Die Algen Mährens und ihre Verbreitung. (I. Mitteilung.) (Verhandl. d. naturforsch. Vereines in Brünn, LVII. Bd., 1920, S. 1—94.) 8°. 2 Textabb., 1 Tafel.

Ginzberger A. Über *Centaurea Friderici* Visiani und *C. crithmifolia* Visiani. (Vortrag.) [Verhandl. d. zool.-botan. Gesellsch. Wien, LXX. Bd., 1920, Heft 1/2, S. (30).] 8°.

Enthält die Originaldiagnose der *Centaurea jabukensis* Ginzberger et Teyber, sowie deren Unterschiede von *C. Friderici* Visiani s. str. — *C. pomoënsis* Teyber ist *C. crithmifolia* Vis. × *C. jabukensis* Ginzb. et Teyber.

Grafe V. Gedanken zur chemischen und physikalischen Analyse der Reizerscheinungen. (Verhandl. d. zool.-botan. Gesellsch. Wien, LXX. Bd., 1920, Heft 1/2, S. 1—21.) 8°.

Handel-Mazzetti H. Plantae novae Sinenses. (6. Fortsetzung.) (Sitzungsanzeiger d. Akad. d. Wissensch. Wien, Sitzung d. math.-naturw. Kl. vom 14. Oktober 1920.) 8°. 8 S.

Original-Diagnosen folgender Arten: *Arundinaria brevipaniculata* (verwandt mit *A. elegans* und *A. Wilsoni*), *Eriocaulon Schochianum* (verwandt mit *E. cristatum* und *E. Tanakae*), *Primula hypoleuca* (verwandt mit *P. Forbesii* und *P. androsacea*), *Antiotrema* nov. gen. (*Boraginaceae-Boraginoideae-Lithospermeae*) mit der einzigen Art *A. Dunnianum* (Diels) H.-M., *Bothriospermum hispidissimum*

---

[1]) Die „Literatur-Übersicht" strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Österreich erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direkt oder indirekt beziehen, ferner auf selbständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung tunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht. Infolge der derzeitigen Unregelmäßigkeiten im wissenschaftlichen Verkehre kann eine Vollständigkeit in der Aufzählung der Literatur nicht erreicht werden. Die in der folgenden Übersicht erwähnte Literatur lief im September und Oktober 1920 ein. Die Redaktion.

(verwandt mit *B. chinense*), *Cardiochlamys sinensis, Alstonia paupera, Senecio filiferus* Franch. var. *dilatatus, Elatostema longistipulum* (verwandt mit *E. longifolium*), *Pilea Dielsiana* (verwandt mit *P. glabra*).

Hayek A. Definition der Begriffe Thallus und Kormus. (Vortrag.) [Verhandl. d. zool.-botan. Gesellsch. Wien, LXX. Bd., 1920, Heft 1/2, S. (31)—(32).] 8°.

— — Einige von I. Dörfler aus den nordalbanischen Hochgebirgen eingeführte Pflanzen. (Zeitschrift für Garten- und Obstbau, 1. Jahrg. 1920, 1. Folge, Nr. 4, S. 43—45, Nr. 5, S. 54, 55.) 4°.

Müller F. Pflanzenleben in Feld und Wiese. (Lichtbildervortrag Nr. 21.) Wien (A. Pichlers Witwe und Sohn). 8°. 18 S.

Murr J. Die Pilze unserer Alpen. (Feldkircher Anzeiger, 1920, Nr. 62—70.) 4°. 5 S.

Nalepa A. Die Phytoptocecidien von *Tilia* und ihre Erzeuger. (Verhandl. d. zool.-botan. Gesellsch. Wien, LXX. Bd., 1920, Nr. 1/2, S. 49 bis 64.) 8°.

Pia J. Die *Siphoneae verticillatae* vom Karbon bis zur Kreide. (Abhandl. der zoolog.-botan. Gesellsch. Wien, Bd. XI, Heft 2.) Wien, 1920. 8°. 263 S., 27 Textabb., 8 Tafeln.

Ronniger K. Ein neues *Hieracium* aus Tirol. (Vortrag.) [Verhandl. d. zool.-botan. Gesellsch. Wien, LXX. Bd., 1920, Heft 1/2, S. (46)—(48).] 8°.

Behandelt *Hieracium Vetteri* Ronniger, nov. hybr. (*H. alpinum* < *Grisebachii*), im Gurgler Tale von J. Vetter entdeckt.

Schussnig B. Beitrag zur Zytologie der Schizomyceten. (Centralblatt f. Bakteriologie etc., I. Abt., 85. Bd., 1920, Heft 1, S. 1—12.) 8°. 1 Tafel.

Wettstein R. Die Verwertung der Mendelschen Spaltungsgesetze für die Deutung von Artbastarden. (Zeitschr. f. indukt. Abstammungs- u. Vererbungslehre, XXIII. Bd., 1920, S. 200—206.) 8°.

Czapek F. Biochemie der Pflanzen. Zweite, umgearbeitete Auflage. Zweiter Band. Jena (G. Fischer), 1920. Gr. 8°. 541 S.

Der lang erwartete zweite Teil dieses grundlegenden Werkes liegt hiemit vor. Wie im ersten Teile fällt die außerordentlich weitgehende Berücksichtigung und Verarbeitung der so zerstreuten und nicht immer leicht zugänglichen Literatur auf. Der vorliegende Band behandelt den Schluß des assimilatorischen Stoffwechsels (III. Die Proteide im pflanzlichen Stoffwechsel, IV. Die Mineralstoffe im pflanzlichen Stoffwechsel); der im Drucke befindliche dritte Band wird die Darstellung des dissimilatorischen Stoffwechsels bringen. Das Werk ist für die ganze Biologie ein Nachschlagewerk ersten Ranges. W.

Dahlgren K. V. O Zur Embryologie der Kompositen mit besonderer Berücksichtigung der Endospermbildung. (Zeitschr. f. Botanik, 12. Jahrg., 1920, Heft 9, S. 481—516.) 8°. 56 Textabb.

Francé R. H. Die Pflanze als Erfinder. Neunte Auflage. Stuttgart (Kosmos, Franckh), 1920. 8°. 76 S., 21 Textabb.

Frankhauser K. Das Zweckmäßigkeitsproblem und das Indifferenzprinzip. Straßburg (J. H. Ed. Heitz), 1920. Mk. 30·—.

Inhaltsübersicht: I. Zur Geschichte des Zweckmäßigkeitsproblems. — II. Das Ursächlichkeitsproblem. — III. Das Wirklichkeitsproblem. — IV. Das Entwicklungsproblem. — V. Das Geschlechtsproblem. — VI. Das Vererbungsproblem. — VII. Der Zweckmäßigkeitsbegriff und das Indifferenzprinzip.

Goldschmidt R. Der Mendelismus in elementarer Darstellung. Berlin (P. Parey), 1920. 8°. 77 S., 15 Textabb. K 51·75.

Das vorliegende Buch soll den Versuch einer elementaren Darstellung der modernen Vererbungslehre darstellen, daher nicht einen Ersatz bieten für die ausführlichen und daher für weitere Kreise schwierigeren Werke, wie die Baurs Johannsens und des Verfassers, sondern neben diesen zur Information weiterer Kreise (Ärzte, Landwirte, Züchter etc.) dienen. Durch die klare Fassung und Herausarbeiten des Wichtigsten wird das Buch gewiß diesem Zwecke vortrefflich dienen. Angenehm berührt es, daß Verfasser sich von zu extremer und einseitiger Verwertung der Ergebnisse des Mendelismus im Hinblicke auf allgemein biologische Fragen (Abstammungslehre, Anpassung, etc.) fernhielt. W.

Gothan W. Potoniés Lehrbuch der Paläobotanik. Zweite, umgearbeitete Auflage. Berlin (Gebr. Borntraeger), 1919/20. Gr. 8°.

Von der seit Jahren angekündigten zweiten Auflage dieses Lehrbuches sind soeben aus der Feder Gothans die ersten beiden Lieferungen erschienen. Ein in deutscher Sprache geschriebenes Lehrbuch der Paläobotanik ist seit langem ein dringendes Bedürfnis, da die beiden einzigen deutschen „neueren" paläobotanischen Lehrbücher von Potonié und von Solms begreiflicherweise längst veraltet sind, wenn auch vornehmlich letzteres für den Botaniker stets ein ganz besonders wertvolles Nachschlagebuch bleiben wird. Das vorliegende Werk füllt also eine ganz bedeutende Lücke in der wissenschaftlichen Literatur aus, es ist daher in jeder Hinsicht zu begrüßen und auch jedermann zu empfehlen. Gothan hat eigentlich keine zweite Auflage, sondern ein völlig neues Buch geschaffen und die in den letzten Jahren erzielten großen Fortschritte der Paläobotanik gut ausgewertet. Diese Fortschritte wurden zum großen Teile durch das Studium strukturbietender Objekte erzielt oder angebahnt, und so wäre vielleicht eine etwas stärkere Hervorhebung gerade dieser Ergebnisse, die allerdings vor allem den Botaniker interessieren, zu wünschen gewesen, wobei sich auch so mancher entwicklungsgeschichtliche Satz hätte einflechten lassen. Da aber der Charakter des Potoniéschen Lehrbuches, das Bedürfnis des Praktikers, unbedingt gewahrt werden sollte, so ist es begreiflich, daß Gothan das Abdruckmaterial mehr berücksichtigen mußte. Überdies wäre wohl das Buch sonst auch zu umfangreich und bei den heutigen Verhältnissen viel zu teuer geworden. Mit diesen Verhältnissen hängt auch die illustrative Ausstattung zusammen, in welcher Hinsicht bei einer abermaligen Neuauflage gewiß manches nachzuholen sein wird. In den zwei bisher erschienenen Lieferungen werden nach einem allgemeinen Teile über Fossilien die Algen, Pilze, Flechten, Moose, Farngewächse i. w. S. d. W. und die Gymnospermen zum größten Teile behandelt. Leider gestattet es der dem Referenten zur Verfügung stehende Raum nicht, auf eine nähere Besprechung oder Hervorhebung einzelner Kapitel wie auch auf die Vermerkung einzelner Bedenken einzugehen. B. Kubart.

Graebner P. Synopsis der mitteleuropäischen Flora. 98. und 99. Lieferung: Registerband V, 1. Von M. Goldschmidt und C. Schuster. Leipzig (Gebr. Borntraeger), 1920. 8°. 159 S. — 100. Lieferung: Bd. V, 2, Bogen 1—5 (d. i. S. 1—80).

Inhalt der Lieferung 100: Beginn der *Silenoideae*, Tribus *Lychnideae*, u. zw. die Gattungen *Agrostemma, Coronaria, Lychnis, Heliosperma, Melandryum, Viscaria, Silene* z. T.

Harder R. Über die Reaktionen freibeweglicher pflanzlicher Organismen auf plötzliche Änderungen der Lichtintensität. (Zeitschr. f. Botanik, 12. Jahrg., 1920, Heft 7/8, S. 353—462.) 8°. Mit 6 Kurven im Text.

Killian Ch. Sur la sexualité de l'ergot de seigle, le *Claviceps purpurea* (Tulasne). (Bull. trimestr. de la Soc. Mycol. de France, tome XXXV, 1919, fasc. 4, pag. 182—197, tab. X—XVII.) 8°.

Pax F. Pflanzengeographie von Rumänien. (Nova Acta, Abh. d. k. Leop.-Carol. D. Akad. d. Naturf., Bd. CV, Nr. 2, S. 81—342.) Halle, 1919. 4°. 5 Textfig., 8 Tafeln.

Richter A. Über einige neue Glieder der Marcgraviaceen, auf Basis der Phylogenie und der vergleichenden Anatomie. (Math. u. naturw. Berichte aus Ungarn, XXXI. Bd., 2.—4. Heft, S. 65—146, Taf. I—XIV.) Leipzig (B. G. Teubner), 1920. 8°.

Ricken A. Vademecum für Pilzfreunde. Taschenbuch zur bequemen Bestimmung aller in Mitteleuropa vorkommenden ansehnlicheren Pilzkörper mit fünf Bestimmungstafeln und Zitaten bekannter Bildwerke. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Leipzig (Quelle und Meyer), 8°. 352 S. — K 138·72.

Study E. Eine lamarckistische Kritik des Darwinismus. (Zeitschr. f. indukt. Abstammungs- u. Vererbungslehre, XXIV. Bd., Heft 1, 1920, S. 33—70.) 8°.

Suessenguth K. Beiträge zur Frage des systematischen Anschlusses der Monokotylen. (Beihefte z. Botan. Centralblatt, Bd. XXXVIII, Abt. II, Heft 1, 1920, S. 1—79.) 8°. 18 Textabb.

Szafer W. Ze studjów nad zasiągami geograficznemi roślin w Polsce. (Rozpraw Wydziała mat. przyr. Akad. Umiejętn. w Krakowie, t. LVIII, ser. B, pag. 415—438.) 8°. 2 Textabb., 2 Karten.

Walker L. B. Development of *Cyathus fascicularis, C. striatus* and *Crucibulum vulgare*. (The Botanical Gazette, vol. LXX, 1920, nr. 1, pag. 1—24, tab. I—VI.) 8°.

Wangerin W. Beiträge zur Kenntnis der Vegetationsverhältnisse der Moore Westpreußens. II. (40. Bericht des westpreußischen botanisch-zoologischen Vereines, Danzig 1918, S. 58—116.) Gr. 8°.

Warming E. *Caryophyllaceae.* (The structure and biology of arctic flowering plants, 13.) (Meddelelser om Grønland, vol. XXXVII, pag. 229—342.) 8°. 44 Abb.

Weatherwax P. Position of scutellum and homology of coleoptile in Maize. (The Botanical Gazette, vol. LXIX, 1920, nr. 2, pag. 179—182.) 8°. 11 Fig.

Wetter-E. Oekologie der Felsflora kalkarmer Gesteine. (Jahrbuch der St. Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft, 55. Bd., Vereinsjahre 1917—1918, St. Gallen 1919, S. 1—176.) 8°. 20 Tafeln.

Wildt A. Bemerkenswerte Phanerogamenfunde aus der Flora Mährens. (Verhandl. d. naturforsch. Ver. in Brünn, LVII. Bd., 1920, S. 97 bis 99.) 8°.

— — Die in der Umgebung von Brünn wildwachsenden Rosen. (Ebenda, S. 107—118.) 8°.

Von den 191 verschiedenen Varietäten und Formen sind einige neue, die von Heinrich Braun aufgestellt und beschrieben wurden.

Wilson O. T. Crown-Gall of Alfalfa. (The Botanical Gazette, vol. LXX. 1920, nr. 1, pag. 51—68, tab. VII—X.) 8°.

Winkler H. Verbreitung und Ursache der Parthenogenesis im Pflanzen- und Tierreiche. Jena (G. Fischer), 1920. Gr. 8°. 231 S. — K 120·78.

Wołoszczak E. Salicologische Betrachtungen. (Verhandl. d. zool.-botan. Gesellsch. Wien, LXX. Bd., 1920, Heft 1/2, S. 33—48.) 8°.

Yampolsky C. The occurrence and inheritance of sex intergradation in plants. (American Journal of Botany, vol. VII, 1920, nr. 1, pag. 21—38.) 8°.

Zade A: Das Knaulgras (*Dactylis glomerata* L.). (Arbeiten der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft, Heft 305.) Berlin, 1920. 8°. 69 S., 15 Textabb.

Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc.

Akademie der Wissenschaften in Wien.

Sitzung der matematisch-naturwissenschaftlichen Klasse vom 1. Juli 1920. (Fortsetzung.)

Das w. M. Hofrat Hans Molisch legt ferner eine im Pflanzenphysiologischen Institut der Wiener Universität von Herrn Dr. Gustav Klein ausgeführte Arbeit vor: „Studien über das Anthochlor."

Neben den Carotinen und Anthokyanen findet sich bisweilen auch ein im Zellsaft gelöster gelber Farbstoff in Blüten vor, das Anthochlor.

1. Dieser Farbstoff wurde auf seine Verbreitung im Pflanzenreich und Verteilung im Gewebe der Blütenblätter hin untersucht. Von zirka 300 untersuchten Arten mit gelben Blüten führen 60 Anthochlor, die übrigen meist Carotine.

2. Es wurde sein gelegentliches Zusammenvorkommen mit Carotin, Flavon und Anthokyan geprüft und seine nahen Beziehungen zum Anthokyan bei nahe verwandten Pflanzen und in ein- und derselben Blüte anatomisch festgestellt.

Seine chemischen Eigenschaften wurden mikrochemisch untersucht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: 069

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Literatur-Übersicht. 262-266